

Datenblatt 2024 für den Statistischen Bezirk 52-Röthenbach Ost

Fläche (in ha): 212

Bevölkerung¹⁾: 12 627

Einwohner/ha: 59,5

Haushalte: 6 343

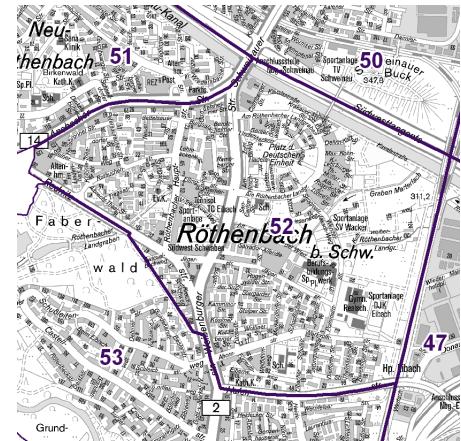
Wohnungen²⁾: 6 820

Kraftfahrzeuge: 249 427

Beschäftigte³⁾: 5 290

Arbeitslose⁴⁾: 283

Erstmals urkundlich erwähnt wird das Dorf Rotembach im Jahr 1054. 1796 wurde Röthenbach von Preußen in Besitz genommen. 1806 wurde es Teil Bayerns. Ab 1818 wurde es eine Gemeinde und 1922 wurde Röthenbach mit dem Weiler Weiherhaus eingemeindet.



Strukturinformationen des Bezirkes

Bevölkerung¹⁾

	Bezirk	Stadt
Männer	6 026	47,7 %
Frauen	6 601	52,3 %
0 bis 5 Jahre	636	5,0 %
6 - 14 Jahre	963	7,6 %
15 - 64 Jahre	7 849	62,2 %
ab 65 Jahre	3 179	25,2 %
Deutsche	10 431	82,6 %
Ausländer	2 196	17,4 %
aus der EU	1 027	8,1 %
ledig	4 851	38,4 %
verheiratet	5 739	45,5 %
verwitwet	1 018	8,1 %
geschieden	1 019	8,1 %
alleinerziehend	250	3,9 %
Einwohner Vorjahr	12 719	541 103
Veränderung ggü. dem Vorjahr	-0,7 %	0,6 %

Wohnungen²⁾

	Bezirk	Stadt
Altbau (bis 1948)	257	3,8 %
mittleres Baualter	6 214	91,1 %
Neubau (max. 5 Jahre alt)	349	5,1 %
Familienhausbau ⁵⁾	1 555	22,8 %
Geschosswohnungsbau ⁶⁾	5 265	77,2 %

Arbeitsmarkt⁷⁾

	Bezirk	Stadt
Beschäftigte	5 290	67,4 %
Arbeitslose	283	3,6 %

Kraftfahrzeuge

	Bezirk	Stadt
Pkw / Kombi	6 021	249 427
je 1 000 Einwohner	477	458
mit Elektroantrieb ⁸⁾	88	1,5 %

Anmerkungen/Erläuterungen:

1) Einwohner mit Hauptwohnung

2) in Wohngebäuden

3) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

4) insgesamt in den Rechtskreisen SGB II und SGB III

5) Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäuser

6) Wohnungen in Häusern mit 3 und mehr Wohnungen

7) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte bzw. Arbeitslose in % an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (15 bis 65 Jahre)

8) Nur Elektroantrieb ohne Hybridfahrzeuge

Sofern nicht anders ausgewiesen, handelt es sich um Daten zum Stand 31.12.

Informationen zum Arbeitsmarkt mussten für die Bezirke 18/19, 34/35, 41/42/43, 75/85/87 und 76/77 zusammengefasst werden.